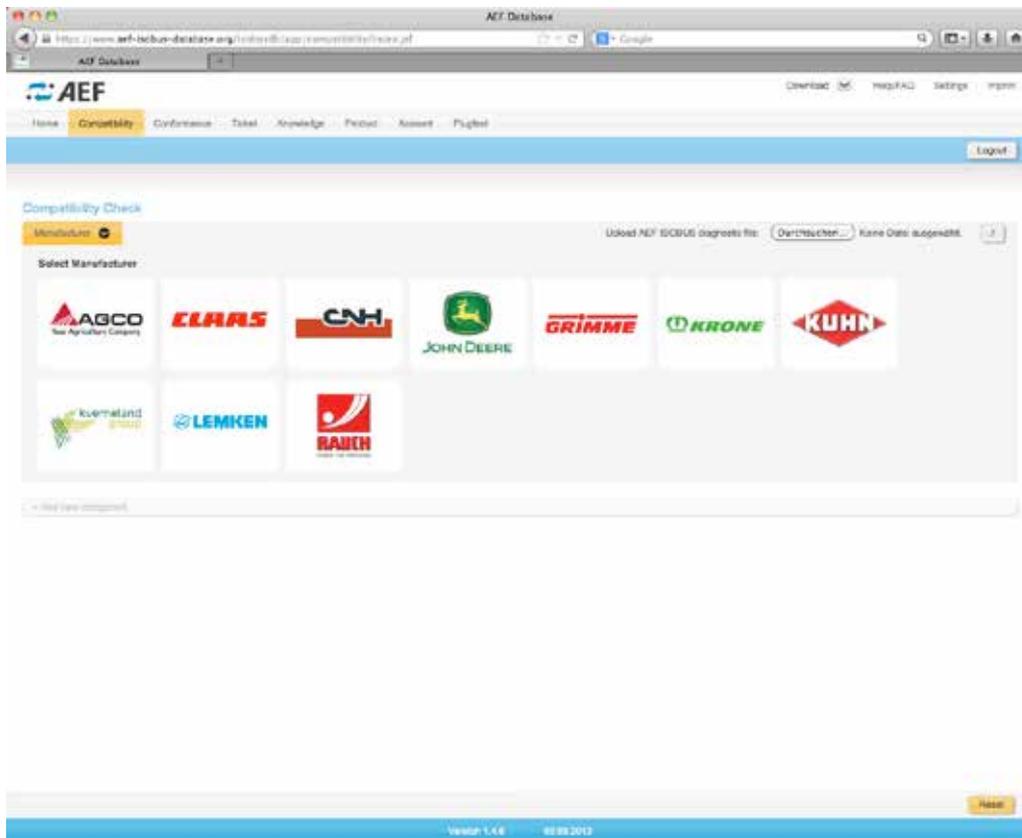


## PRESSEINFORMATION

2013-09-27

### Alles über Kompatibilität: Die AEF-ISOBUS-Datenbank

„Welche Funktionalitäten sind mit meinem System aus ISOBUS-Traktor und -Gerät anwendbar? Kann ich die Feldspritze mit dem neuen Schlepperterminal steuern? Ist der Traktorhersteller oder der Geräteproduzent zuständig, wenn etwas nicht harmoniert?“ Diese und viele andere Fragen beantwortet die von der Agricultural Industry Electronics Foundation (AEF)\* erstellte Datenbank [www.aef-isobus-database.org](http://www.aef-isobus-database.org) und wird dadurch zu einem unverzichtbaren Hilfsmittel.



Klicken Sie auf das Bild, um eine hochaufgelöste Version zu erhalten.

Im Ergebnis hilft die neue AEF-ISOBUS-Datenbank den Kunden in Landwirtschaft und Lohnunternehmen bei der Entscheidungsfindung und sorgt für Investitionssicherheit. Dass (proprietäre) Insellösungen einzelner Hersteller nicht in die Datenbank aufgenommen werden, ermutigt die Unternehmen, der herstellerübergreifenden Kompatibilität mehr Bedeutung beizumessen. Dadurch vergrößert sich die Auswahl für die Landwirtschaft. Der Nutzen der Datenbank...

### ... für Landwirte und Lohnunternehmer:

Die Datenbank enthält alle relevanten Informationen über alle bisher ISOBUS-zertifizierten Maschinen und Geräte. Mit wenigen Mausklicks stellt der Anwender sein Gespann zusammen und sieht sofort, ob die ausgewählte Kombination kompatibel ist und mit welchen gemeinsamen Funktionalitäten sie ausgestattet ist. Auch Alternativen lassen sich gegenüber stellen. Ist ein Gerät nicht in der Datenbank auffindbar, ist es auch nicht zertifiziert.

### ... für den Landtechnikhandel:

Dem Handel erleichtert die Datenbank die Beratung seiner Kunden einerseits und beschleunigt andererseits die Fehlersuche durch den Kundendienst. In schwierigen Fällen kann er sich über ein spezielles System sogar vom Feld aus direkt mit einem oder mehreren Herstellern in Verbindung setzen. Das kann Ausfallzeiten nennenswert verkürzen, was wiederum das Ansehen des Händlers stärkt.

### ... für die Landtechnikhersteller:

Die Industrie schließlich sammelt in der Datenbank Berichte über gelöste Problemfälle, die als ISOBUS-Wissen verfügbar bleiben. Sie können auch vom Kundendienst des Handels genutzt werden, um schneller zu Diagnosen und Problemlösungen vor Ort zu kommen. Die Datenbank wird ständig automatisch gepflegt, weil auch die Feststellung der Konformität von Maschinen und Geräten mit dem ISOBUS-Standard sowie deren Zertifizierung durch unabhängige regionale ISOBUS-Test-Laboratorien darüber abgewickelt werden.

Die AEF-ISOBUS-Datenbank unterstützt also die gesamte landwirtschaftliche Öffentlichkeit (Anwender, Handel und Hersteller) dabei, den neuen weltweiten ISOBUS-Standard zu nutzen. Die Hersteller sind intensiv dabei, ihre Produkte testen zu lassen und AEF-ISOBUS-zertifiziert in die Datenbank hochzuladen. Bis zur Agritechnica sollen die ersten Händler eingebunden sein. Nach einer weiteren Testphase wird sie ab 2014 allgemein zugänglich sein. Bis dahin zeigt eine informative Präsentation auf der Startseite, worum es geht.

## Kontakt

Carsten Hühne,  
AEF Sprecher Europa  
[carsten.huehne@kvernelandgroup.com](mailto:carsten.huehne@kvernelandgroup.com)

\*Die internationale Industrieplattform AEF wurde 2008 von den Landtechnik-Unternehmen AGCO, Claas, CNH, Grimme, John Deere, Kverneland Group und Pöttinger sowie den Verbänden AEM und VDMA gegründet. Sie hat derzeit mehr als 140 Mitglieder, die sich für die Durchsetzung elektronischer Standards engagieren. Es geht ihr dabei sowohl um herstellerunabhängige Kompatibilität von Schleppern, Geräten und Hof-Software, als auch um die Information der landwirtschaftlichen Öffentlichkeit über Anwendungen und Nutzen von ISOBUS. Die AEF ist auf der Agritechnica 2013 in Halle 17, Stand 17E36 vertreten. [www.aef-online.org](http://www.aef-online.org)